

## Erklärung zum Familiengerichtlichen Verfahren

Die Anregung ist ergänzt worden um das aktuelle Urteil des AG Weilheim und die aktuelle Studie, auf die sich RTL bezieht (<https://www.rtl.de/cms/wie-gut-vertragen-kinder-masken-corona-kinderstudie-belegt-nebenwirkungen-4735843.html>). Es sind einige prozessrechtliche Ergänzungen gemacht worden, um dem Gericht die Verweisung auf den Verwaltungsrechtsweg zu erschweren. Außerdem sind die Begründungen für die Schädlichkeit des Masketragens sowie der Abstandsregelungen stark erweitert worden.

Dafür sind einige „schwierige Passagen“ sowie der Bezug auf alle Schulkinder entfernt worden.

**Die eigenen Eintragungen, die von den Eltern usw. vorzunehmen sind**, sind aus Gründen der Verdeutlichung **gelb** hinterlegt. Nach der Individualisierung bitte die Hinterlegung entfernen. Die Eintragungen sind selbsterklärend: Wer stellt den Antrag (Eltern, Großeltern, usw.)? Ein Kind oder mehrere Kinder? Schule? Bundesland? Rechtsverordnung/Allgemeinverfügung?

Es ist nun zudem **direkt die Benennung eines konkreten Anwaltes als Verfahrensbeistand für die Kinder vorgesehen**. Das kann auch wieder entfernt und offengelassen werden.

Sobald das Gericht das Verfahren annimmt und einen Rechtsanwalt anfragt, ob er die Beiordnung annimmt, tritt dieser mit den Eltern in Kontakt und schildert dem Gericht dann die konkrete Situation des Kindes.

*Gern kann auch eine anwaltliche Beratung zum gesamten Verfahren gegen eine Gebühr erfolgen.*

**Neu:** Ihr solltet das Musterformular an den passenden Stellen **UNDEBINGT individualisieren**, in dem ihr die konkreten Beschwerden, Bedingungen, Beobachtungen, Reaktionen betreffend eures Kindes/eurer Kinder einfügt. Schildert dies präzise und eindringlich.

**!!!WICHTIG!!!:**

**Es sollte vermieden werden, dem Antrag noch weitere Inhalte hinzuzufügen, welche das Familiengericht veranlassen könnten, an der adäquaten elterlichen Sorge zu zweifeln! Bitte KEINE Ausführungen zu Klaus Schwab, Bill Gates, 5G oder der BRiD-GmbH! Das ist kein Urteil über die Weltanschauung, wir respektieren alle unterschiedlichen Meinungen. Es gibt aber immer einen Ort und eine Zeit dafür, das Gericht damit zu konfrontieren. Dieser ist NICHT**

**JETZT. Wir haben nur diese eine Chance! Lasst sie uns bestmöglich nutzen, dann werden wir am Ende auch erfolgreich sein!**